

Wirtschaftsinformatik an der FLS

Das Unterrichtsfach Wirtschaftsinformatik soll die Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums auf die Anforderungen in Beruf und Studium vorbereiten. Die zunehmende Digitalisierung in der Berufswelt erfordert Kompetenzen der Arbeitskräfte, die Möglichkeiten informatorischer Systeme für kaufmännische Problemlösungen zu nutzen.

Aus diesem Grund sollen neben konkreten Umsetzungen im Modell und im Quellcode vor allem nachhaltige Kompetenzen vermittelt werden, die auch für zukünftige Entwicklungen eine fundierte Basis bilden. Das Fach Wirtschaftsinformatik baut auf den Kompetenzen auf, die im Fach Informatik von den Schülerinnen und Schülern erworben werden und vertieft diese im Hinblick auf deren Relevanz für die kaufmännische Berufswelt.

Der Bildungsplan bietet vielfältige Optionen der Verknüpfung von betriebswirtschaftlichen Aspekten mit den Inhalten der Wirtschaftsinformatik. Diese sollen genutzt werden, um einen fächerübergreifenden Wissenserwerb zu ermöglichen und ganzheitliches Denken zu fördern. Viele Inhalte des Bildungsplans sind in Projekten umsetzbar und bieten zudem zahlreiche Chancen, Konzepte der individuellen Förderung umzusetzen. Durch den Einsatz des Computers im Unterricht wird in besonderem Maße ein anwendungsorientierter Kompetenzerwerb ermöglicht.

Um den Schulen die Möglichkeit zu geben, selbst gewählte Schwerpunkte zur Vertiefung von Inhalten aus der Wirtschaftsinformatik anzubieten, sieht der Bildungsplan in der Jahrgangsstufe 2 eine auf den Inhalten der Eingangsklasse und der Jahrgangsstufe 1 aufbauende modulare Struktur vor.

In der Jahrgangsstufe 2 ist eines von vier Modulen zu wählen:

- Entwicklung von dynamischen Webseiten,
- Entwicklung von mobilen Applikationen,
- Netzwerke,
- Automatisierte Umsetzung von Geschäftsprozessen in einer integrierten Unternehmens-software.